

# RICHARD HOLVEN

ROMAN

VON

**FRANZ SCHAUWECKER**

In Ganzleinen RM. 5.50



Dieses Buch enthält eine unerbittliche und oft genug grausame, stets aber den Kern treffende Kritik der Vorkriegs-, Kriegs- und Nachkriegszeit. Es ist eine Auseinandersetzung mit der deutschen und - soweit hier eine Übereinstimmung vorliegt - mit der europäischen Kulturwelt. Adlige, Verbrecher, Mädchen, Frauen, Ästheten, Ironische, Glühende, von Sehnsucht Verzehrte, Brutale gehen vorüber und entlarven das Gesellschaftliche dieser Zeit als eine verlockende Sackgasse, an deren Ende Gescheiterte und Zerschellene liegen, Trümmer, Ruinen und Wracks von Zerschellten an den unfruchtbaren Klippenküsten eines unmöglichen Zustandes. Ein bunter Wechsel von aufregendsten Geschehnissen, Mord und Hypnose wird überall durchwoben von geschliffenen Gesprächen, Blumen u. Kunstwerken, von Träumen und Stimmungen blaß, kühl und fern und endet über Afrika und die Welt der Tropen hinaus nahe der mütterlichen Erde zwischen Korn und Klee, Pflug, Acker u. Ernte unter dem Gewölbe eines von gestirnhafte Symbolen leuchtenden Himmels.



**FRUNDSBERG-VERLAG G.M.B.H.**  
**BERLIN SW 11**  
**DESSAUER STRASSE 38**